

GemeindeBrief

Gemeinde Leinetal

April 2020



Meine Schafe hören meine Stimme

Johannes 10, 27-28

**Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland**



Meine lieben Geschwister,

gerne möchte ich mich mit ein paar Zeilen an euch wenden. Wir leben zurzeit in einer ungewissen Situation. Wir alle haben eine gewisse Unsicherheit, bezüglich unserer Gesundheit, unserer Familie, unserem Berufsleben und wie wird es sich weiterentwickeln? Das ist heute alles nicht abzusehen. Wir haben die ersten vierzehn Tage in der besonderen Situation verbracht und mir ist nicht bekannt das sich eine Schwester oder ein Bruder aus unserer Gemeinde infiziert hat. Dafür bin ich sehr dankbar. Zum Teil haben wir jetzt andere Lebensverhältnisse. Wir haben zum Teil mehr Zeit für die Familie, oder sind ganz alleine. Andere Geschwister sind auf Grund ihres Berufes noch mehr gefordert und kommen nicht mehr zur Ruhe. Diese Geschwister benötigen in ihren Situationen ganz besonders die Kraft unseres himmlischen Vaters.

Ein besonderer Monat für uns Christen liegt vor uns. Wir möchten Karfreitag erleben und das Osterfest feiern. Das sind besondere Festtage in diesem Jahr. Wir werden die beiden Gottesdienste nicht wie gewohnt gemeinsam erleben können, sondern ein jeder in seinem Umfeld, sei es alleine oder im Kreise der Familie. Gewiss dürfen wir uns auf den Stammapostel freuen, der uns in der besonderen Situation zu Ostern dienen möchte. Karfreitag fühlte Christus sich auch alleine. Seine Jünger, die er mitgenommen hatte in den Garten Gethsemane, sind eingeschlafen. Als Christus kniete und betete erschien ihm ein Engel vom Himmel und stärkte ihn. Ich wünsche allen Geschwister, die sich an Christus wenden, dass derjenige von einem Engel des Herrn gestärkt wird. So dass wir gestärkt und mit neuem Mut in die vor uns liegende Zeit gehen können. Lasst uns den Gedanken im Herzen festhalten, der uns bis hierher begleitet hat:

Maranata! Unser Herr kommt!

Mit dieser Gewissheit lasst uns voller Mut in die Zukunft schauen.

**Der große Gott ist da, er kennt dich und deine Situation,
er lässt niemanden alleine der sich zu ihm wendet.**

Heute schon freue ich mich besonders auf diesen Augenblick wo wir wieder in der Gemeinschaft das heilige Abendmahl feiern dürfen.

Meine lieben Geschwister, ich habe noch eine persönliche Bitte. Es ist schwierig alle Geschwister aus der Gemeinde zu erreichen. Wir haben nicht von allen Geschwistern die Mail Adresse. Daher bitte ich euch von ganzem Herzen, haltet doch Kontakt miteinander und gebt alle Informationen weiter. Ich möchte nicht,

dass sich eine Schwester oder ein Bruder ausgegrenzt fühlt. Wenn ihr selber nicht den Gemeindebrief per Mail bekommt könnt ihr euch gerne bei Schwester Paar oder bei mir melden. Schwester Paar wird euch in den Verteiler aufnehmen.
Im herzlichen verbunden sein
Euer Dieter Pönsen

Fortsetzung der Videogottesdienste im April

Die Bezirksapostel Europas haben sich am Montagmorgen 30.03.2020 in einer zweiten Telefonkonferenz zum Thema Corona mit Stammapostel Jean-Luc Schneider über das weitere Vorgehen beraten. Ergebnis in punkto Gottesdienste: Die Videogottesdienste am Sonntagmorgen werden fortgeführt, zunächst bis einschließlich Sonntag, 26. April. Aufgrund des Coronavirus' finden in den neuapostolischen Gemeinden in Deutschland derzeit keine Gottesdienste statt. Die Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland bietet daher seit zwei Wochen zentral Videogottesdienste an, die von der Kirchenverwaltung in Hamburg aus live per Telefon und Internet gesendet werden.

Höhepunkte im April: Karfreitag und Ostern

Dieses Angebot der Telefon- und Videogottesdienste bleibt den Kirchenmitgliedern auch in den nächsten vier Wochen erhalten. Höhepunkt im April wird der Gottesdienst zu Ostern am Sonntag, 12. April sein, den Stammapostel Schneider feiern wird. Weitere Besonderheit im April: Auch zwei Tage zuvor ist ein zentraler Übertragungs-Gottesdienst am Karfreitag geplant.

Entschieden haben die Bezirksapostel zudem, dass die gesendeten Livestreams der Sonntags-Gottesdienste jeweils bis Montagabend auf den YouTube-Kanälen der Gebietskirchen abrufbar bleiben. Im Anschluss wird – wie gehabt – ein Zusammenschnitt mit den Kerngedanken dauerhaft zur Verfügung gestellt.

Coronavirus - Bezug der Zeitschrift „Unsere Familie“ etc.

Liebe Schwestern, liebe Brüder,
im Kreis der Bezirksapostel Europas haben wir uns dafür entschieden, die Zeitschrift „Unsere Familie“ unseren Geschwistern (Abonnenten) im Direktversand zukommen zu lassen. Dies wird ab Ausgabe 8 (20. April 2020) möglich sein. Die Zustellung erfolgt so lange, wie die Corona Pandemie andauert und wir Gottesdienste in unseren Kirchen nicht anbieten können. Die temporären Mehrkosten werden von der Kirche übernommen. Unseren Geschwistern (Abonnenten) entstehen dadurch keine Mehrkosten. Gleiches gilt auch für die Zeitschriften „Wir Kindern“ und „Spirit“. Zugleich danke ich sehr herzlich für euren vielfältigen Einsatz, die Zeitschriften unseren Geschwistern zugänglich zu machen.
Nun wünsche ich euch alles erdenklich Gute und grüße euch herzlich,
euer Rüdiger Krause



Liebe Glaubensgeschwister,

in diesem Monat liegen zwei hohe Festtage – Karfreitag und Ostern. In diesem Jahr ist die Festtagsfreude durch die Corona-Pandemie und den hiermit verbundenen Sorgen und Beschränkungen sicher getrübt. Derartiges haben wir in Europa der Nachkriegszeit fast nirgends erlebt. Dafür können wir bei aller gegenwärtigen

Belastung andererseits auch ganz einfach dankbar sein.

Wir sind als neupostolische Christen Teil der Gesellschaft und uns treffen weltweit und zu allen Zeiten die gleichen Verhältnisse wie unsere Mitmenschen. Auch wir leben in der gefallenen Schöpfung. Unsere Geschwister in Afrika erleben zum Beispiel aktuell Krieg und als Christen in manchen Ländern auch Verfolgung. Große Scharen werden vertrieben und befinden sich auf der Flucht. Ein Teil davon gelangt auch zu uns nach Europa und findet derzeit insbesondere in den Gemeinden der nordischen Länder eine neue Heimat. Auch für sie wollen wir im Gebet eintreten.

Die gegenwärtige Situation gibt uns Gelegenheit, unsere Solidarität mit unseren Mitmenschen innerhalb und außerhalb unserer Gemeinden zu beweisen. Ich bin begeistert von Jugendlichen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, ihre schulfreie Zeit dafür zu nutzen, für ältere und kranke Geschwister Einkäufe und Besorgungen zu erledigen. Das ist praktizierte Nächstenliebe.

Die schwierigen Zeiten und die abgesagten Feiern und Familientreffen geben uns auch Gelegenheit, uns auf den eigentlichen Kern von Karfreitag und Ostern zu besinnen. Dankbar gedenken wir des Opfers Jesu für uns am Kreuz. Damit hat der Herr die Voraussetzung geschaffen, dass wir einmal wie er, Auferstehung und eine ewige und ungetrübte Gemeinschaft bei Gott erleben dürfen.

In diesen besonderen Zeiten rücken wir innerlich eng zusammen und beten ganz besonders füreinander. Mag uns das Wort des Herrn in Johannes 10,27.28 trösten: „Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben, und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.“

Jörg Steinbrenner

(Apostel Jörg Steinbrenner ist zuständig für die Bezirke Güstrow, Lübeck, Lüneburg, Neubrandenburg, Rostock und Schwerin sowie für die betreuten Länder Dänemark, Finnland, Grönland, Island, Norwegen und Schweden)

Den Stammapostel an Ostern zu Hause sehen

Ostern, das ist das „Fest des Trostes und der Hoffnung“. Das sagt Stammapostel Jean-Luc Schneider nicht nur so. Dazu will er auch ein Zeichen setzen – mit einem weltweiten Gottesdienst.

Ja sicher, mit Video-Übertragungen rund um den Globus hat die Neupostolische Kirche eine Menge Erfahrung: Seit 1990 geht der Zentralgottesdienst an Pfingsten regelmäßig per Satellit auf Sendung. Doch in Zeiten der Corona-Krise ist dieser Kanal verbaut.

Versammlungsverbote und Ausgangsperren haben überall auf der Welt das örtliche Gemeindeleben beeinträchtigt oder zum Erliegen gebracht. Gottesdienste im üblichen geschweige denn großen Rahmen sind vorerst nicht mehr möglich. Denn es gilt, die Ausbreitung der Pandemie zu verlangsamen und einzudämmen.

Der Allmacht Gottes gedenken

„Mir ist es wichtig, dass die Gläubigen trotz allem die Möglichkeit haben, das Osterfest in der Gemeinschaft zu feiern“, betont der Stammapostel. Gerade in solchen Krisenzeiten sei es elementar wichtig, der Auferstehung Jesu Christi zu gedenken. Schließlich bezeuge sie die Allmacht Gottes sowie die Gegenwart des Gottessohnes unter den Menschen: „Jesus Christus hat die Macht zu halten, was er versprochen hat!“

In Absprache mit den Bezirksaposteln habe sich der Stammapostel daher entschlossen, den Ostersonntag zu einem besonderen Angebot auszubauen: Es soll ein weltweiter Gottesdienst stattfinden, den der Stammapostel selbst leitet. Läuft alles nach Plan, sollen „alle neupostolischen Christen die Chance haben, ihr Kirchenoberhaupt live oder später als Aufzeichnung zeitversetzt zu sehen und zu hören“, heißt es in der Ankündigung auf nak.org.

Auf allen Kanälen

Weil die bewährte Satelliten-Übertragung in die Gemeinden wegen der Versammlungsverbote und Ausgangsperren flachfällt, soll das Streaming-Portal YouTube dabei helfen, den Gottesdienst zu den Glaubensgeschwistern zu bringen. Dieses Mittel war bereits beim Internationalen Jugendtag 2019 im Einsatz und wird derzeit von Gebietskirchen rund um den Globus für Zentralgottesdienste genutzt.

Federführend bei diesem weltweiten Oster-Gottesdienst ist der Bischoff Verlag in Deutschland, der neben der Satellitenübertragung seit Jahren auch Telefonübertragungen sowie das Internet-Streaming per IPTV anbietet. Die

Gebietskirchen greifen im Zusammenspiel aber auch auf ihre bewährten Medienstrukturen zurück – bis hin zum eigenen Fernsehkanal NAC TV in Südafrika.

„Über die technischen Details zum Empfang des Oster-Gottesdienstes mit Stammapostel Jean-Luc Schneider werden wir rechtzeitig informieren“, schreibt Kirchensprecher Peter Johanning. Für ihn ist klar: „Vergleichbares hat es in der Geschichte der Neuapostolischen Kirche bislang nicht gegeben.“

Gottesdienste für den Monat April 2020

Sonntag, 05.04.2020, 10 Uhr Freitag, 10.04.2020 10 Uhr
Sonntag, 12.04.2020, 10 Uhr Sonntag, 19.04.2020 10 Uhr
Sonntag, 26.04.2020 10 Uhr

Zugangsdaten für Videostreaming und Telefonübertragung:

Neue Telefonnummer für Zusatzraum 2

IPTV-Video: <http://www.iptv-uebertragung.nak-nordost.de>

Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCWwtvwr-3d-QM61sNDS4Ftw>

Oder <http://www.gottesdienst.nak-nordost.de/>

Telefonübertragungen: Die Konferenzräume in den Bezirken werden alle zentral zusammengeschaltet. Bitte auf keinen Fall eigene Einspeisungen vornehmen. Es gelten die bestehenden Zugangsdaten der Bezirke, die über die beauftragten Brüder zu bekommen sind. Bei evtl. Engpässen bitte in einen der nachfolgenden Zusatzräume einwählen:

1. Zusatzraum (ohne PIN) Einwahl erst am Sonntag ab 09:00 Uhr möglich!

Einwahlnummer: +49 69 2017 4428 8 Teilnehmercode: entfällt

2. Zusatzraum: Einwahlnummer: 069 5060 9809 Teilnehmercode: 8528 136 #

Hinweis: Es ist aufgrund der starken Nachfrage mit Einschränkungen bei der Einwahl zu rechnen. Bitte evtl. mehrfach versuchen, sich einzuwählen.

Bitte nach Möglichkeit die Internet-Übertragungen benutzen.

Notfallrufnummer: 0174 8844 110

Impressum: Gemeindebrief der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland

Gemeinde Leinetal, Hoher Escher 9, 31028 Gronau –Verantwortlich i.S.d. Niedersächsischen Pressegesetzes:

Dieter Pönsgen, Schlesische Str. 3F, 31008 Elze – d.poensgen@t-online.de

Redaktion: Margrit Paar, Richard-Wagner-Str. 10, 31171 Nordstemmen margrit.paar@t-online.de

Erscheinungsweise monatlich, jeweils zum Monatswechsel; Auflage 60 Exemplare

©Copyright – Vervielfältigung, auch auszugsweise bedarf der Genehmigung des Herausgebers